

Eine Erfolgsgeschichte: 90 Jahre AL-KO Vehicle Technology

Qualitätsführer und Innovationstreiber im Reisemobil-, Caravan-, Nutzfahrzeug- und Nutzanhängers-Sektor.

Die AL-KO Vehicle Technology Group mit Sitz im bayerisch-schwäbischen Kötz wuchs über 90 Jahre hinweg zu dem, was sie heute ist: Qualitätsführer, Innovationstreiber und Inbegriff für Sicherheit und Komfort im Reisemobil- und Caravan- sowie Nutzfahrzeug- und Nutzanhängers-Sektor. „Unser Handeln ist auf Qualität, Funktionalität und Komfort für umfassende Fahrsicherheit ausgelegt“, so Harald Hiller, President und CEO der AL-KO Vehicle Technology Group. „Dabei sind wir fester Bestandteil der Mobilitäts-Transformation.“ Über 3.800 Mitarbeitende entwickeln und fertigen dafür weltweit an über vierzig Standorten hochwertige Chassis- und Fahrwerkskomponenten für Anhänger, Freizeit-, Agrar- und Nutzfahrzeuge.

Von Deutschland in die Welt

Um das Unternehmenswachstum zu forcieren schlossen sich 2016 die AL-KO Fahrzeugtechnik und Dexter Axle, ein führender Entwickler und Hersteller von Anhängerachsen, Bremsen und zugehörigen Komponenten in Nordamerika, unter dem Dach der DexKo Global Inc. zusammen. Es folgten Übernahmen namhafter Firmen wie CM Trailer Parts, E&P Hydraulics, Bankside Patterson oder zuletzt Nordelectronica und Brink. Gegenwärtig zählen 15 internationale Marken zum global agierenden Technologiekonzern. Dadurch verdoppelt sich der Umsatz bis Ende 2021 auf fast 1 Mrd. US-Dollar. Für das Jahr 2025 wird ein weiteres deutliches Umsatzwachstum auf 1,5 Mrd. US-Dollar angestrebt.

„Es ist wirklich unglaublich, wie die AL-KO Vehicle Technology Group gewachsen ist und sich entwickelt hat. Das Team hat einen herausragenden Job gemacht. Der Fokus auf unsere Kunden, Partner und Mitarbeitenden, Beständigkeit durch finanzielle Solidität, Innovationskraft und die Alles-aus-einer-Hand-Philosophie im Bereich der Fahrwerke und Peripherie haben dies ermöglicht. Das alles wird uns auch in Zukunft ausmachen“, erläutert Harald Hiller und fährt fort: „Wir sind weiter klar auf Wachstumskurs, das wurde besonders deutlich mit dem Zukauf von Brink, unserer bisher größten Einzelakquisition für die DexKo Gruppe weltweit. Mit den Anhängervorrichtungen kam ein komplett neues Geschäftsfeld zu uns, das von über 900 Kolleginnen und Kollegen heute schon betreut wird und weiterwachsen soll.“ Das globale Netzwerk zeigt sich in den Produktionszahlen. Jährlich circa

Kötz | 11. November 2021

Pressekontakt:
AL-KO Vehicle Technology Group
Eva Doppler
Ichenhauser Straße 14
89359 Kötz
+49 8221 97-8239
eva.doppler@alko-tech.com

www.alko-tech.com

700.000 produzierte Achsen und Achsensysteme, rund 100.000 Chassis-Plattformen, die 28-millionste Kupplung oder 22 Millionen Achsen sprechen für sich.

Und die Zukunft?

Die Forschungs- und Entwicklungsabteilung hat sich von einem lokalen – auf den Bereich Fahrzeug und Anhänger – konzentrierten Sektor zu einer international vernetzten Organisation mit umfassendem Technologie- und Know-how-Portfolio entwickelt. Die AL-KO Vehicle Technology Group partizipiert an den Megatrends der Mobilitätsbranche wie Caravaning, E-Mobilität und Last-Mile-Logistik. Sie bietet Produkte und Lösungen für den Boom der Bau- und Agrarfahrzeugbranche im Hinblick auf die Versorgung der stetig wachsenden Weltbevölkerung. Und bedient Lifestyle-Trends wie zum Beispiel Tiny Houses. „Wir werden unsere Kompetenzen in all diesen Bereichen ausbauen. Daneben bleibt unsere Fähigkeit, anspruchsvolle, sicherheitsrelevante und daher zulassungsbedürftige Fahrwerksysteme und Chassis kundenindividuell anzupassen, auch in Zukunft entscheidend“, blickt Dr. Frank Sager, Senior Vice President Forschung und Entwicklung, auf die Entwicklung der nächsten Jahre.

Leichte Nutzanhänger sind gefragt

Für Handwerk und Handel liefert AL-KO Chassis, die sich individuell durch Aufbauten ergänzen lassen. Mit ausgezeichneter Ergonomie und besonderem Qualitätsanspruch hält AL-KO Fahrzeugtechnik den Sicherheitsstandard bei den Komponenten hoch. Durch die innovative Leichtbauweise wird die Nutzmasse des Fahrzeugs zudem erhöht. Neu ist die elektronische masseadaptive Antischleuderhilfe ATC. Sie leistet Schutz vor Unfällen, die durch Aufschaukeln des Gespannes verursacht werden. Sekundenschnelle Bremsengriffe an der Anhängerachse schützen Hab und Gut.

Caravaning-Boom hält an

Caravaning wird immer beliebter. Nach sieben Wachstumsjahren in Folge sieht die Branche auch für 2021 eine Rekordnachfrage nach Wohnwagen, Reisemobil und Kastenwagen. „Individuelles Reisen im Freizeitfahrzeug ist eine sichere Urlaubsform und erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Daher werden wir als wesentlicher Zulieferer für den Reisemobil- und Caravan-Sektor unsere Kernkompetenzen von Leichtbau-Chassis, über Chassis verbundenen Komponenten bis hin zu Elektronik weiter forcieren“, so Harald Hiller.

Tiny House: klein, aber oho

Zum perfekten Tiny House gehört das richtige Chassis. AL-KO Vehicle Technology greift auf langjährige Erfahrung zurück, um die beste Basis für die kleinen Häuser zu bieten. „Wir sehen in diesem Trend einen Zukunftsmarkt und bieten mit unseren eigens entwickelten AL-KO Chassis ein sicheres Fundament für hochwertige Tiny Houses“, erläutert Karlheinz Spägele, Vice President Sales Commercial Trailer & Light Commercial Vehicles bei der AL-KO Vehicle Technology Group.

Hydraulische Komponenten: Wachstumsmarkt mit Potential

„Wir haben großartige Ideen für die Zukunft der Stützensysteme in der Pipeline. Bereits heute erlaubt das hydraulische Hubstützensystem HY4 die Nivellierung des Reisemobils in der waagerechten Position in nur einer Minute. Dabei kommt es als einziges hydraulisches Hubstützensystem ohne den Einbau von Hydraulik-Komponenten im Fahrzeuginnenraum aus“, erläutert Maximilian Lukas, Leiter Hydraulic Levelling Systems. SAFIM, eine Marke der AL-KO Vehicle Technology Group, ist in der Entwicklung von Hydrauliksystemen für Traktoren und Anhängerfahrzeuge tätig und hat innovative Lösungen wie das Zweileitungs-Anhängerbremsventil entwickelt.

Schlüsselkompetenzen im Bereich Elektromobilität

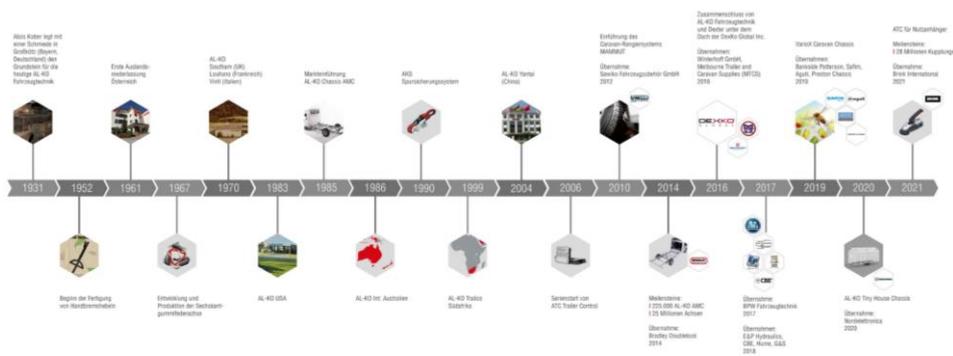
„Der Ruf der Gesellschaft nach mehr Elektromobilität und Nachhaltigkeit fordert einen Wandel auch bei den Sonderfahrzeugsegmenten, in denen wir tätig sind. Wir sind stolz, diesen Wandel mitzugestalten und wegweisende Studien zu entwickeln wie das Hybrid Power Chassis und die Green Trailer Plattform. Auch sind unsere Chassis-Plattformen als anpassungsfähige Systemträger sowie unsere Achssysteme für Elektrofahrzeuge gefragt. Ferner helfen wir Partnern bei der Industrialisierung bis hin zur Serienfertigung – wie in unserer E-Factory. Dort werden beispielsweise Elektrofahrzeuge für die ABT e-Line produziert“, erläutert Erwin Gentner, Geschäftsführer der Alois Kober GmbH.



Bildunterschrift 1: Das Technologiezentrum in Großkötz.



Bildunterschrift 2: Über 3.800 Mitarbeitende sind weltweit an über vierzig Standorten für die AL-KO Vehicle Technology Group im Einsatz.



Bildunterschrift 3: Die Erfolgsgeschichte der AL-KO Vehicle Technology Group.

Weiteres hochauflösendes Bildmaterial zur freien Verwendung finden Sie [hier](#).

Über die AL-KO Vehicle Technology Group

Die AL-KO Vehicle Technology Group ist ein global agierender Technologiekonzern und eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von DexKo Global. Mit hochwertigen Chassis- und Fahrwerkskomponenten für Anhänger, Freizeitfahrzeuge und Nutzfahrzeuge sowie Bau- und Agrarfahrzeuge steht die Unternehmensgruppe für beste Funktionalität, höchsten Komfort und Innovationen für mehr Fahrsicherheit. Zu AL-KO Vehicle Technology gehören die 15 internationalen Marken AL-KO, Aguti, Bankside Patterson, Bradley, Brink, CBE, cmtrailer parts, E&P Hydraulics, G&S Chassis, Hume, Nordelectronica, Preston Chassis, SAFIM, SAWIKO und Winterhoff. Gegründet 1931 beschäftigt der Konzern heute über 3.800 Mitarbeitende an mehr als 40 Standorten weltweit. Mehr unter www.alko-tech.com

Über DexKo Global

DexKo Global ist der weltweit führende Anbieter von fortschrittlicher Fahrwerkstechnik, Fahrwerksbaugruppen und zugehörigen Bauteilen und verfügt über mehr als 130 Jahre Erfahrung im Bereich Anhänger- und Caravankomponenten. DexKo Global wurde Ende 2015 durch den Zusammenschluss von Dexter und AL-KO Fahrzeugtechnik gegründet. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Novi, Michigan/USA, und beschäftigt rund 7.000 Mitarbeitende in 52 Produktionsstätten und 49 Distributionszentren. DexKo Global erwirtschaftet einen Jahresumsatz von mehr als 2,2 Milliarden US-Dollar. Mehr unter www.dexko.com